

**Protokoll der Jahreshauptversammlung
Förderverein Schule Im Mühlenfeld e.V.
3. November 2020, 20 Uhr, GGS Im Mühlenfeld, Klassenraum der 1 a**

Top 1: Eröffnung und Begrüßung

Die Sitzung wird um 20:02 Uhr durch die 1. Vorsitzende Dorothea Schommer eröffnet. Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder (Anwesenheitsliste ist beigelegt) und dankt für ihr Kommen.

Top 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Versammlung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt. Die Einladung wurde am 06.10.2020 per E-Mail an die Mitglieder versandt. Des Weiteren wurden am 09.10.2020 Aushänge in der Schule aufgehängt und in die Postmappe der Schüler verteilt. Auch im Extra-Tipp erschien die Anzeige am 04.10.2020 und 11.10.2020, sowie in der Rheinischen Post am 13.10.2020.

Der Vorstand ist vollständig anwesend.

Top 3: Bericht des Vorstandes

Frau Schommer berichtet über die Tätigkeiten und Anschaffungen des Vorstandes für das Geschäftsjahr 01.08.2019 – 31.07.2020:

Es wurden folgende Anschaffungen getätigt:

- Schullizenz Anton.App
- Musikbox für Frau Albers (Englisch-Unterricht)
- Eiswagen zum Ferienbeginn
- Projekt „Mein Körper gehört mir“
- Schutzhüllen für die iPads
- Stoffmasken für die Kinder vom HPZ Krefeld

PS-Lose der Sparkasse Krefeld

Durch die Sparkasse Krefeld hat der Förderverein einen Betrag in Höhe von 500,00 € aus dem PS-Lose-Topf bekommen. Diese flossen mit in die Ausstattung (Anti Aggressionsschläger, Hängesitz, Trampolin, zwei Gymnastikbälle und Bausteine aus Schaumstoff), der sogenannten „Bewegungsinsel“, ein Raum für Kinder mit besonderem sonderpädagogischen Förderbedarf.

Sponsorenlauf mit Tag der offenen Tür

Durch den Lauf wurden ca. 6.000 € eingenommen, welches für einen Tagesausflug zum Irrland für die ganze Schule verwandt werden sollte. Durch Corona musste dieser Ausflug abgesagt werden. Das Geld befindet sich noch auf dem Konto des Vereins. Wann der Ausflug stattfinden kann, ist nicht klar.

Beim Tag der offenen Tür hatte der Förderverein einen Stand mit einer Buttonmaschine (geliehen von der Volksbank Krefeld). Die Kinder konnten das Logo des Fördervereins ausmalen und einen Button drucken lassen. Des Weiteren konnten die Kinder mit bedruckten Bierdeckeln Kartenhäuser bauen. Beides kam sehr gut an. Auch hat der Förderverein Kapselheber mit dem Logo des Fördervereins verkauft.

Fackelausstellung

An der Fackelausstattung hatte der Förderverein einen Stand, an dem Knicklichter angeboten wurden. Des Weiteren wurden Spenden gesammelt. Die Kinder fanden die Lichter toll.

Geschwisterkinder

In den Treffen der Fördervereine der Stadt Willich mit der Stadt wurde vereinbart, dass die Stadt die Kosten des Geschwisterkindes übernimmt, welches den geringeren Beitrag zahlen würde. Somit gelten nun für die Betreuung „Mühlenmäuse“ die gleichen Bedingungen wie bei der OGS. Die Kosten wurden rückwirkend zum Januar 2020 gezahlt. Seit August 2020 erfolgt die Erstattung monatlich.

Auch kann ein Antrag bei der Stadt gestellt werden, die Kosten der Betreuung zu übernehmen, wenn man ein geringes Einkommen hat.

Die Stadt Willich möchte beide Betreuungsformen erhalten und den Eltern die Wahlmöglichkeit der Betreuung zu geben.

„Mühlenmäuse“

Es fanden Bewerbungsgespräche statt, da die Mitarbeiterin Marion Ferle die Betreuung zum 30.06.2020 verlassen hat. Zum 15.08.2020 wurde Frau Jutta Schilling eingestellt.

Die Betreuung konnte in den ersten drei Ferienwochen ein Ferienangebot anbieten. Es waren wenige Kinder angemeldet, es hat aber unter den gegebenen Corona-Bedingungen gut geklappt.

Für den reibungslosen Ablauf in der Corona-Zeit wurden Listen und Konzepte erarbeitet.

Da die Stadt Willich die entfallenen Einnahmen durch die Beiträge der „Mühlenmäuse“ für den Zeitraum März bis Juli 2020 komplett erstattet hat, konnten die Mitarbeiter weiterbeschäftigt und bezahlt werden. Es erfolgten keine Kündigungen oder Freistellungen. Lediglich Urlaubsgeld wurde nicht bezahlt.

Vorstellung bei den Elternabenden der Klassenpflegschaften

Der Förderverein hat sich bei den Elternabenden vorgestellt und um Mitglieder geworben sowie die Anschaffungen und die Notwendigkeit des Fördervereins erklärt. Wichtig ist dabei, dass herausgestellt wurde, dass der Förderverein für alle Kinder da ist und nicht nur für die „Mühlenmäuse“.

Treffen der Fördervereine

Die Fördervereine haben gemeinsam einen Flyer erarbeitet, den die Stadt Willich nun den Schulneulingen mit den ganzen Unterlagen zur Schulanmeldung zusendet. Somit ist schon vor der Auswahl der Schule deutlich, dass jede Grundschule auch eine Betreuung neben der OGS anbietet.

Ausblick für das kommende Schuljahr 2020/2021

Pausenspielzeug kam sehr gut bei den Kindern an. Die Sachen wurden in einer Kiste den einzelnen Klassen überreicht. Dies ist eine gute Idee für die kommenden Erstklässler-Elternabende. Da können die Eltern direkt sehen, was die Kinder bekommen.

Dass der Förderverein sich wegen Terminüberschneidungen dieses Jahr nicht persönlich bei den Eltern vorstellen konnte, hat dazu geführt, dass wenige Anmeldungen kamen. Der Verein hat zwar alle Eltern angeschrieben und den Antrag sowie ein Blatt mit den Anschaffungen überreicht, das ersetzt aber nicht eine persönliche Vorstellung.

Für die kommenden Erstklässlerabende muss eine Vorstellung des Fördervereins erfolgen.

Wünsche der Lehrer

Frau Husmann-Zich erklärte, dass die Lehrer für die Klassen einen CO2-Melder haben möchten. So kann die verbrauchte Luft gemessen werden und so die Fenster zum Lüften geöffnet werden können. Die Lehrer arbeiten unter hohem Druck und würden sich so sicherer fühlen.

Frau Schommer prüft, was es für Geräte gibt und was diese kosten. Es sollen dann 10 Geräte angeschafft werden. Die Mitarbeiter der „Mühlenmäuse“ sollen schauen, ob für die Räume der Betreuung auch Geräte angeschafft werden sollen.

Top 4: Bericht des Kassenwarts:

Kay-Uwe Goldberg trägt die Überschussrechnung mit Erläuterungen der markanten Eckdaten vor.

Die Einzelheiten können der beigefügten Überschussrechnung entnommen werden. Es wurde ein Überschuss in Höhe von 6.285,40 € erzielt. Dieser setzt sich aus 5.898,13 € des ideellen Bereichs und 479,30 € des Zweckbetriebs zusammen. Es wurden Zinsen in Höhe von 0,09 € erwirtschaftet, des Weiteren endet der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb mit -92,12 €.

Top 5: Bericht der Kassenprüfer

Herr Scheuren-van der Beek verliest den Prüfbericht.

Er lobt die Arbeit des Kassenwarts. Die Kosten wurden in einer übersichtlichen Excel-Tabelle dargestellt. Auch waren die Belege, die stichprobenartig eingesehen wurden, schnell zuzuordnen. Auch wurden die Personalkosten und die Sozialabgaben geprüft.

Es gab keine Beanstandungen. Die Prüfer kommen zu dem Schluss, dass der Vorstand entlastet werden sollte.

Der Prüfbericht liegt dem Protokoll bei.

Top 6: Aussprache

Es gab keinen Bedarf zur Aussprache.

Top 7: Entlastung des Vorstands

Alle stimmen einer offenen Wahl zu.

Über die Entlastung des Vorstands wurde abgestimmt.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

TOP 8: Wahlen

Auf Antrag wurde einstimmig die offene Wahl für alle neu zu besetzende Positionen festgelegt.

a) 1. Vorsitzende

Zur Wahl vorgeschlagen wurde Vivien Sabani

Wahlergebnis: Ja-Stimmen 10
 Nein-Stimmen keine
 Enthaltungen keine

Vivien Sabani nahm die Wahl an.

b) 2. Vorsitzender

Zur Wahl vorgeschlagen wurde Friedhelm Quint

Wahlergebnis: Ja-Stimmen 10
 Nein-Stimmen keine
 Enthaltungen keine

Friedhelm Quint nahm die Wahl an.

c) Schriftführerin

Zur Wahl vorgeschlagen wurde Christiane Goldberg

Wahlergebnis: Ja-Stimmen 10
 Nein-Stimmen keine
 Enthaltungen keine

Christiane Goldberg nahm die Wahl an.

d) Kassierer/Kassenwart

Zur Wahl vorgeschlagen wurde Kay-Uwe Goldberg

Wahlergebnis: Ja-Stimmen 10
 Nein-Stimmen keine
 Enthaltungen keine

Kay-Uwe Goldberg nahm die Wahl an.

e) Beisitzer

Es stellt sich keiner für den Posten des Beisitzers zur Verfügung.

f) 1. Kassenprüfer

Zur Wahl vorgeschlagen wurde Monika Schäfer

Wahlergebnis: Ja-Stimmen 10
 Nein-Stimmen keine
 Enthaltungen keine

Monika Schäfer nahm die Wahl an.

f) 2. Kassenprüfer

Zur Wahl vorgeschlagen wurde Dorothea Schommer

Wahlergebnis: Ja-Stimmen 10
 Nein-Stimmen keine
 Enthaltungen keine

Dorothea Schommer nahm die Wahl an.

Top 9: Verschiedenes

Frau Schmitt, die Schulsozialarbeiterin, stellt ihren Bauernhof für tiergestützte pädagogische Förderung für Kinder vor. Sie kann eine zweckgebundene Spende in Höhe von 1.000,00 € erhalten. Diese möchte Frau Schmitt für eine Ferienwoche auf ihrem Bauernhof für einige Kinder der Schule verwenden.

Es wurde diskutiert, ob nicht auch eine Ferienwoche für Kinder, die gefordert werden sollen, möglich ist.

Vielleicht ist auch eine Zusammenarbeit mit dem Förderverein, den „Mühlenmäusen“ und der OGS möglich. Es wurde überlegt, für die Sommerferien ein offenes Angebot an alle Kinder zu richten an einer Woche auf dem Bauernhof von Frau Schmitt teilzunehmen.

Da nicht absehbar ist, wie sich die Corona-Pandemie weiter entwickelt und ob überhaupt Ferienangebote im nächsten Frühjahr oder Sommer möglich sind, wurde eine abschließende Entscheidung vertagt.

Top 10: Beschlüsse

Vorgeschlagen wird:

Es wird beschlossen, dass der Verein die zweckgebundene Spende für die tiergestützte Pädagogik mit Frau Schmitt in Höhe von 1.000,00 € annimmt.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Frau Husmann-Zich trägt die Bitte einer Familie vor, für alle Kinder der Schule eine Fleecedecke zu kaufen. Durch das Lüften der Klassenräume kühlen die Räume aus und einige Kinder frieren. Gegen eine Spendenquittung sollen die Decken der Schule geschenkt werden.

Es wird beschlossen, dass die Decken von Familie Becke angeschafft und gegen eine Spendenquittung der Schule geschenkt werden.

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

Frau Schommer schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.



Christiane Goldberg
Schriftführerin



Dorothea Schommer
1. Vorsitzende